

Erfahrungsbericht

Ich studieren an der Universität Bremen Digitale Medien und habe im Wintersemester 22/23 ein Auslandssemester an der Charles University in Prag absolviert.

Noch bevor die Reise begann, habe ich mich mit der sehr großen Kursauswahl beschäftigt um dort passende Kurse zu finden. An dieser Stelle ist mir leider aufgefallen, dass die Universität in Prag, sollte man schon alle Kurse aus dem Pflichtbereich absolviert haben, eine geringe Kursauswahl für den Fachbereich Digitale Medien hat. Das liegt daran, dass die Fakultät der Mathematik/Physik, welches die Parallele zu dem Fachbereich 3 ist, nicht für Studenten der Digitalen Medien ausgelegt ist und die Kurse eher für Informatiker sind. Dennoch wird man mit einem weit gefächerten Interessebereich auch hier fündig. Die Kurswahl sollte so schnell wie möglich durchgeführt werden, da so gut wie alle Kurse eine Studentenlimitierung haben und sich diese schnell füllen. Die Kurswahl und auch der weitere Informationsverlauf finden auf der SIS-Plattform statt.

In Tschechien herrscht zwar eine andere Währung, jedoch kann man vor Ort so ziemlich alles mit einer ganz normalen Giro Karte bezahlen und es ist daher nicht Notwendig im Vorhinein Bargeld zu einem schlechten Kurs einzutauschen. Hier empfehle ich Automaten vor Ort, wobei man den jeweiligen Kurs verschiedener Automaten vergleichen sollte.

Die Charles Universität erstreckt sich über die gesamte Stadt, da sie in Fakultäten aufgeteilt ist, zwischen denen man je nach Kurswahl täglich wechselt. Vor Beginn des Semesters sollte man in der Regel eine E-Mail erhalten in der Informationen zu einer Infoveranstaltung stehen. Ich habe diese E-Mail leider nicht erhalten, habe aber durch meinen Kommilitonen von der Veranstaltung erfahren können. Bei dieser Veranstaltung bekommt man alle Informationen die man am Anfang benötigt und auch die Gelegenheit den Studentenausweis anfertigen zulassen. Hier ist es sehr wichtig ein Passbild dabei zu haben. Diesen Benötigt man, um in Gebäude der Fakultät zu kommen. Die Öffnungszeiten für das Büro sind sehr begrenzt und ich empfehle diese im Vorhinein zu überprüfen, da der Studentenausweis noch einige Vorteile bringt auf die ich später genauer eingehen werde.

Alle Kurse werden wie bereits erwähnt auf der SIS-Website angezeigt. Um sich in einen Kurs einzutragen muss man nur darauf achten, dass man die richtige Fakultät auswählt, die einem zugeteilt wird, und besonders wichtig ist es darauf zu achten, dass die Kurse für das richtige Semester und in Englisch angeboten werden. Viele Kurse sind nicht für Internationale Studenten gemacht oder verlaufen über ein ganzes Jahr. Für die Kurswahl ist auch zu beachten, dass die CP-Anzahl, die bei einem normalen Kurs an der Universität Bremen bei 6 CP liegt, an der Charles Universität lediglich bei 3 oder maximal 5 CP pro Kurs sind. Für die endgültige Einschreibung in den Kursen wird ein Account für das SIS-Portal benötigt, welchen man mit dem Studentenausweis zusammen erhält. Mittels seines Accounts kann man dann auch seine Kurse einsehen und sich am Ende des Semesters in die Prüfungen einschreiben. Sollte man einen Kurs einer anderen Fakultät als seine eigene wählen wollen, ist das möglich, aber es ist wichtig das man einen Antrag einer

Kursteilnahme zu dem Koordinator der jeweiligen Fakultät stellt mit der Unterschrift des Kursleiters dessen Kurs man absolvieren möchte, da man die Credit Points ansonsten nicht angerechnet bekommt. Ich selber habe diese Erfahrung machen müssen und es ist mit sehr viel Aufwand und stress verbunden, obwohl ich die Prüfung bereits absolviert und bestanden hatte. Sollte man noch vor Beginn des Semesters einen Kurs wechseln wollen, ist das in der Regel auch möglich, indem man seinen jeweiligen Fachbereichs-Koordinator an der Universität Bremen, sowie an der Gasthochschule eine Changes-Form vorlegt und bittet diese zu Anerkennen. Dadurch, dass die Charles Universität über 46.000 Studenten hat, ist es jedoch sehr schwer spontan Kurse zu wechseln, da sie sehr schnell gefüllt werden.

Des Weiteren kann man im Vorhinein einen Platz in einem Studenten Wohnheim reservieren, diese befinden sich jedoch weitestgehend sehr weit entfernt vom Stadtzentrum und selbst bei einer Reservierung muss man sehr früh ankommen, da der Platz ansonsten anderweitig vergeben wird. Ich empfehle daher, wenn möglich eine Wohnung oder ein WG-Zimmer im Vorhinein zu mieten. Die beste Lage, im Preis-Leistungsverhältnis ist meiner Meinung nach Prag 2. Prag ist aufgeteilt in verschiedene Gebiete, welche benannt sind mit dem Namen "Prag" und einer Zahl dahinter. Prag 1 ist das Zentrum in der sich die Altstadt befindet, welche zwar sehr viel teurer ist als die anderen Gebiete in Prag, aber wunderschön ist und sehr viele interessante Sehenswürdigkeiten enthält.

Das Metro-Netz unter Prag ist das Hauptfortbewegungsmittel, mit dessen Hilfe man innerhalb von 5 Minuten von Prag 2 in die Mitte der Altstadt kommt. Nachdem man im Besitz eines Studentenausweises ist, ist man in der Lage an den Haupt-Metro-stationen, wie zum Beispiel "Museum" ein Studententicket für kleines Geld zu erwerben. Dieses gilt jedoch nur für 3 Monate und muss dann erneuert werden. Mit diesem Ticket kann man zu jeder Uhrzeit überall in Prag fahren, solange es kein Privat-Bus ist. Es gibt überall in der Stadt E-Scooter verteilt, diese sind in Prag zwar günstiger als in Deutschland, jedoch sind sie meiner Meinung nach für den Preis trotzdem sehr unnötig, da alles sehr gut zu Fuß, per Straßenbahn oder mit der Metro zu erreichen ist. Da Studenten in Prag sehr gefördert werden, empfehle ich in jedem Restaurant oder in jeder Bar darauf zu achten, ob es ein Studenten Menü oder Rabatt gibt. Diesen Rabatt kann jeder der im Besitz einer ISIC-Card ist wahrnehmen. Die ISIC-Card ist der Studentenausweis den man zu Beginn des Studiums bekommt.

Sollte man am Anfang Schwierigkeiten haben Kontakte zu knüpfen kann man auf Facebook Gruppen beitreten in denen Veranstaltungen der jeweiligen Fakultäten angekündigt werden. Eine Bar die ich Empfehle in der sich sehr viele Studenten aufhalten ist die Popocafepetl – Michalaska.

Nach der Absolvierung des Auslandssemesters und der Rückkehr wird man nach einiger Zeit alle seine Prüfungsergebnisse auf der SIS-Webpage einsehen können. Die Anerkennung der Studienleistung und das Transcript of Records werden einem von dem jeweiligen Fakultäts-Koordinator der Fakultät in der man eingeschrieben ist, per E-Mail zugesendet.

Mein Fazit zu der Hochschulwahl ist zwiegespalten. Die Charles Universität Prag hat mit über 5000 Kursen ein enormes Angebot an Kursen, welche sich jedoch drastisch reduzieren, wenn man nur noch die Kurse für Internationale Studenten und Studenten der Digitalen Medien betrachtet. Dennoch sind die Kurse die ich gewählt hatte sehr interessant und aufschlussreich gewesen und ich hatte das Gefühl sehr viel gelernt zu haben. Allerdings habe ich sehr schlechte Erfahrung in Bezug auf die Kommunikation per E-Mail mit den Professoren gemacht, was mein Auslandssemester sehr schwer gestaltet hat. Dennoch möchte ich niemanden schlecht reden, ich denke nicht das irgendwo eine böse Absicht hinter steckt. Die Professoren waren sehr freundlich und haben sehr gut gelehrt. Alle Fakultäten in der ich meinen Unterricht verbringen durfte waren sehr Modern und teilweise nahezu Pompös. Die Stadt im Allgemeinen ist zumindest in Zentrumsnähe unglaublich schön mit sehr viel Liebe im Detail und selbst nach dem Auslandssemester immer noch eine Urlaubsreise wert.

Ich denke das mich das Semester ein gutes Stück in meinem Studiengang weitergebracht hat und es auch für den Master eine gute Vorbereitung war. Ich würde jedem empfehlen an der Charles Universität seine eigenen Erfahrungen zu machen. Ich hätte das Semester im Nachhinein lieber im Sommer gemacht, in einer Wohnung oder einem Zimmer in dem man sich wohlfühlt, da es im Winter sehr kalt ist und die meisten Häuser sehr alt sind und daher keine gute Isolierung haben. Dennoch ist die Stadt besonders im Winter mit Schnee wunderschön.



